

LEADER-Förderung – Rückblick und Ausblick zum Jahresende 2018

28 Projekte wurden in der bisherigen Förderlaufzeit im Südlichen Friesland bewilligt.

Das Jahr 2018 neigt sich dem Ende und die Lokale Aktionsgruppe [LAG] „Südliches Friesland“ blickt auf einen erfolgreichen Förderzeitraum seit 2015 zurück. Mit den aktuell bewilligten LEADER-Vorhaben beträgt das Investitionsvolumen in der Region schon jetzt 1,8 Millionen Euro. Hier inbegriffen fließen über 800.000 Euro EU-Fördermittel in beschlossene und teilweise schon durchgeführte Projekte.

In diesem Jahr konnten u.a. folgende Projekte realisiert und fertiggestellt werden:

- „Medienstationen im Alten Klinkerzentrum“ (Träger: Förderverein Altes Klinkerzentrum e.V.)
- Treppenhausausbau sowie die Erweiterung des Heimatmuseums (2 LEADER-Projekte in Trägerschaft des Heimatvereins Varel e.V.)
- „Erhalt und die Aufwertung eines alten Niedersachsenhauses“ (Träger: Tourismusbetrieb der Familie Onken)
- „Außenanlage und Gartengestaltung am HHP“ (Träger: Haus der Hospiz- und Palliativarbeit „Am Jadebusen“ gGmbH)

Und es sind noch Fördermittel vorhanden! Förderfähig sind Projekte und Vorhaben mit investivem wie auch nicht-investivem Charakter. Hierunter fallen z.B. Bauvorhaben, Gestaltungsmaßnahmen, Konzepten und Studien, aber auch Veranstaltungen, Öffentlichkeitsarbeit oder Schulungsmaßnahmen, die den Zielen des Regionalen Entwicklungskonzeptes entsprechen.

Neben den Kommunen und dem Landkreis können auch Privatpersonen, Unternehmen, Vereine und Verbände, Genossenschaften, Stiftungen, Religionsgemeinschaften (und weitere) Anträge stellen, um Vorhaben aus vier Handlungsfeldern fördern zu lassen: Demografische Entwicklung und Daseinsvorsorge [HF1], Klima- und Umweltschutz [HF2], Regionale Wirtschaftsentwicklung [HF3], Landwirtschaft, Tourismus, Kunst und Kultur [HF4].

Insbesondere in den Bereichen **Klima- und Umweltschutz** sowie **regionaler Wirtschaftsentwicklung** sind noch Förderkontingente vorhanden. Die Projekte könnten z.B. aus den Bereichen Umweltbildung, erneuerbare Energieerzeugung oder klimaschonende Mobilität kommen. Im Bereich Wirtschaft könnten z.B. Aus- und Fortbildungsangebote verbessert, Unternehmensberatung angeboten oder Wirtschaftsförderung und Regionsmarketing weiterentwickelt werden.

Bei der LEADER-Förderung handelt es sich um einen prozentualen Zuschuss, der sich nach den Projektinhalten und der Trägerschaft richtet. Die maximale Fördersumme liegt bei 100.000,- Euro. Nicht förderfähig sind Unterhaltungsmaßnahmen, Pflichtaufgaben der öffentlichen Hand und Projekte in Orten mit mehr als 10.000 Einwohner*Innen, die nicht überwiegend den ländlichen Gebieten zugutekommen. Sanierungen von Bestandsgebäuden sind förderfähig, wenn diese im Zusammenhang mit einer kulturellen/künstlerischen, sozialen oder touristischen Einrichtung stehen.

Weitere Details zur Förderung sowie zur Antragstellung erhalten Sie über das Regionalmanagement-Büro der LEADER-Region. Ihre Ansprechpartnerin ist Frau Annika Bauer (Tel.: 04453/708-59, Email: a.bauer@suedliches-friesland.de).